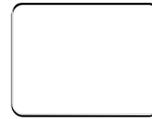




Event Veranstaltung

Online Planung Buchung & Bezahlung. Einfach, sicher & skalierbar. Hier!



schwäbische 

LOKALES

30.08.2016 (Aktualisiert 18:07 Uhr)

Von Susi Donner

Das Oktoberfest-Zelt steht

Von Freitag bis Sonntag spielen vier Musikkapellen und vier Bands



Vergnügt und ohne viele Worte ging der Zeltaufbau am Dienstag ganz fix. (Foto: Susi Donner)

Lindau-Reutin / sd **Dienstagmorgen. Es wuselt emsig am Parkplatz vom Valentin-Heider-Gymnasium, der für eine Woche lang kein Parkplatz mehr ist: Denn in zwei Tagen geht es los: am Freitag eröffnet Lindaus Oberbürgermeister Gerhard Ecker dort das 51. Lindauer Oktoberfest mit dem Fassanstich. Das Festzelt wird bereits zum vierten Mal auf seinem neuen Oktoberfestplatz aufgestellt, der sich in den vergangenen Jahren bestens bewährt habe, wie das Organisationsteam des veranstaltenden Musikvereins Lindau Aeschach Hoyren erzählt.**

Um acht Uhr haben die Helfer mit dem Aufbau des Festzeltes angefangen, gegen Mittag ist bereits zumindest die grobe Arbeit erledigt. „Wir bauen das Zelt ja nicht zum ersten Mal auf. Dazu kommt, dass unsere Musikanten über sehr geschickte Hände verfügen und jeder genau weiß was er zu tun hat“, sagt Karl Meßmer, der Vorsitzende des Musikvereins, und freut sich dennoch über die lobenden und bewundernden Worte von Zuschauern, die beobachten, wie das Zelt beinahe in Zeitraffergeschwindigkeit wächst.

In den nächsten Tagen wird der Innenbereich sowie die gesamte Versorgung des Zeltes hergerichtet, und dann sind die Veranstalter bereit und es kann am Freitagabend um 19 Uhr zum 51. Mal heißen: „Das Lindauer Oktoberfest ist eröffnet.“ Fans des Lindauer Oktoberfestes kennen natürlich den urgemütlichen „Abend der Betriebe“, zu dem auch alle anderen kommen dürfen, die älter als 16 Jahre sind – solange es Tickets an der Abendkasse gibt.

Am Sonntag ist der Eintritt frei

Auch der Oktoberfest-Samstag ist längst etabliert – mit stimmungsvollem Programm ab 16 Uhr und Tanzparty am Abend. Dafür gibt es keinen Vorverkauf. Erfahrungsgemäß füllt sich das Zelt für den Abend bereits ab 16 Uhr, wie die Organisatoren verraten. Wer also rein will, tut gut daran, früh zu kommen. Einlass ist am Samstag ab 18 Jahren.

Der Familiensonntag hat sich inzwischen zu einem Publikumsliebling etabliert. Er gehört bei freiem Eintritt allen – von den ganz Jungen bis zu den ganz Alten. Ab 11.30 Uhr gibt es den beliebten und zünftigen Mittagstisch, mit extra Kinder- und Seniorenteller, und es spielt der Musikverein Wilpoltsweiler.

Um 13 Uhr beginnt der Wettbewerb zum Lindauer Schützenkönig – oder zur Schützenkönigin, der oder die um 18 Uhr gekürt wird. Ab 14 Uhr ist buntes Kinderprogramm mit Kinderbahn, Kinderschminken, Ballonweitflug und vielem mehr angesagt, es gibt ein Glücksrad von der Lindauer Zeitung und es unterhält die Dorfkapelle Goppertsweiler. Um 18.30 Uhr entert Tanja Srednik & Friends zum Festausklang die Bühne – die Band hat im vergangenen Jahr vor der Spider Murphy Gang das Festzelt gerockt und das Publikum hellauf begeistert. Den Familiensonntag samt coolen Partyabend, mit Tanz und Spaß, ermöglichen, so Karl Meßmer, unter anderem die Sponsoren.

Auch Jugendliche dürfen mitfeiern

Auch Jugendliche über 16 Jahren dürfen am Freitagabend am Oktoberfest mitfeiern. „Das ist uns sehr wichtig“, sagt Karl Meßmer. Schließlich gehe im Verein Jugendarbeit über alles. Die Jugendlichen seien in die gesamte Vorbereitung einbezogen, klar dass sie auch mitfeiern dürfen. Alle Besucher unter 18 Jahren erhalten zum Jugendschutz ein andersfarbiges Einlassbändchen als ältere Besucher. So werden ein reibungsloser Ablauf beim Getränkeausschank und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zum Jugendschutz gewährleistet.

Die Organisatoren bitten die jungen Leute, ihre Ausweise dabei zu haben, da die Altersangabe kontrolliert werden muss. Parkplätze gibt es an der Mehrzweckhalle, am Berufsschulzentrum und auf der Blauwiese. Der Stadtbus fährt zu den üblichen Fahrzeiten.

Am Samstag allerdings ist Einlass erst ab 18 Jahre, dafür gibt es am Sonntag nach oben oder unten keine Altersbegrenzung.

Das Festprogramm auf einen Blick

Freitag, 2. September: 16.30 Uhr Beginn Einlass (ab 16 Jahre) und Abendkasse, es spielt das Trio „Herzblatt“. 18.30 Uhr Böllerschüsse der Kgl. Priv. Schützen Lindau, 18.30 Uhr Musik mit dem MV Unterreitnau, 19 Uhr festlicher Einzug ins Festzelt mit Fassanstich von OB Gerhard Ecker. Anschließend Wiesn Gaudi beim „Abend der Betriebe“ mit der Joe Willams Band.

Samstag, 3. September: 16 Uhr Beginn Einlass (ab 18 Jahre) 16.30 Uhr Stimmung mit dem Musikverein Kehlen, 20 – 24 Uhr Party mit der Cannstatter-Wasen-Top-Band „Die Blaumeisen“.

Sonntag, 4. September: Tag der Familie. Mittagstisch 11.30 – 14 Uhr. Es spielt der Musikverein Wildpoltsweiler. 13 Uhr Beginn Wettbewerb Lindauer Schützenkönig, 14 – 17 Uhr Kinderprogramm mit Kinderschminken, Kinderbähngle, Ballonweitflug. Es die Dorfkapelle Goppertsweiler. 18 Uhr Preisverleihung Lindauer Wiens Schützenkönig. 18.30 Uhr Party mit Tanja Srednik & Friends.

An allen Tagen des 51. Lindauer Oktoberfestes: „Regionale Wiesn Schmankerl, ausgefallene neu interpretierte Gerichte und traditioneller Oktoberfest Vergnügungspark. www.lindauer-oktoberfest.de

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Das-Oktoberfest-Zelt-steht-_arid,10518006_toid,441.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler.

Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.